

Rubrik: Spirituelles

| | |
|---------------------------------|--|
| TITEL | Räume für Gottesbegegnungen |
| ZIELGRUPPE | Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren Gruppengröße: 10 – 25 Personen |
| KURZBESCHREIBUNG | Verschiedene Angebote in verschiedenen Räumen des Gemeindehauses /der Kirche. Alle Räume entsprechen Formen, wie man Gott begegnen kann. Jeder Teilnehmende geht zu einer Station seiner Wahl und bleibt bei dieser 30 Minuten. Anschließend sucht sich jeder eine zweite Station, die auch wieder 30 Minuten dauert. Dann kommen alle wieder zusammen und machen gemeinsam die 7. Station. |
| ZEITUMFANG | 1,5 – 2 Stunden |
| MATERIALIEN | s. Tabelle unten |
| ALTERNATIVEN | <ul style="list-style-type: none">• Die Stationen werden mit den Jugendlichen gemeinsam gestaltet, die sich so voneinander beschenken lassen können.• Die Jugendlichen besuchen alle Stationen. |
| BEISPIEL-AKTION LINK | |

Instruktionen zum Start:

Jeder und jede von uns lebt in Beziehungen. Wir leben auch eine Beziehung mit Gott. Jeder auf seine Weise und das sehr unterschiedlich. Heute Abend geht es darum, entweder weitere Beziehungsmöglichkeiten zu Gott kennen zu lernen, Beziehungen auszubauen oder sich einfach bewusst heute Abend die Zeit zu nehmen, seine Beziehung zu Gott gemeinsam zu leben. Es gibt insgesamt sieben Stationen. Sechssind jetzt hier aufgebaut. Die 7. Station machen wir am Ende des Abends gemeinsam. (Stationen kurz erklären.)

Jede Station dauert 30 Minuten.

Jeder von euch kann zwei Stationen nacheinander besuchen.

| Stationen | Inhalt | Material |
|---------------------|--|--|
| Raum 1 | Gott begegnet im Gebet Für einander beten oder miteinander beten. | Etwas Dekoration (Kerze, Tücher...) |
| Raum 2 | Gott begegnet in Beziehungen / in anderen Menschen Impuls geben: <ul style="list-style-type: none"> • Menschen, die mein Leben und meinen Glauben positiv geprägt haben. • Jeder denkt für sich über Menschen nach, die prägend für sein eigenes Leben waren, evtl. Notizen dazu machen. • Warum war / ist dieser Mensch für mein Leben wichtig? Am Schluss: „Danke für diesen Menschen“ sagen. | |
| Angebot 3 | Gott in der Natur begegnen <ul style="list-style-type: none"> • Spaziergang ohne Reden • Zettel an Bäume heften mit Stichworten / Aufforderungen (z.B. „Stell dich direkt vor den Stamm und schau nach oben in die Baumkrone“ oder „Lass das Wasser des Bachs über deine Hände fließen“ oder „Lauf barfuß durchs Gras“ ...) | Papier und Stifte, Schnur |
| Raum 4 | Gott in der Bibel begegnen Texte herausuchen, gemeinsam lesen, die Szenen nachspielen und über den Text reden. Was versteht man (nicht)? Was hat der Text mit mir zu tun? | Bibeln, Papier und Stifte |
| Raum 5 | Gott begegnet in der Musik <ul style="list-style-type: none"> • Ein Lied aussuchen: Gemeinsam singen • Danach Gespräch: Um was geht es in dem Lied? Über den Text reden, ihn gemeinsam übersetzen, Melodie ohne Text singen / summen... • Zum Schluss noch einmal gemeinsam singen. | Lied(text), Gitarre, evtl. Deutsch-Englisch-Wörterbuch, Papier und Stifte |
| Raum 6 | Gott spüren Auf den Boden legen, Augen schließen, Lied hören (z.B. „Dein liebevoller Blick“ von Christina Bruderek und Theo Eissler). Auf dem Boden liegen, den Geräuschen zuhören, Wind und Sonne spüren... | Lied zum Hören, CD-Player, evtl. Unterlagen zum drauf liegen |
| Gemeinsamer Schluss | Glaube im Alltag – gemeinsame Schlussstation: Gemeinsame Reflexion des Erlebten. <ul style="list-style-type: none"> • welche Station war für mich eindrücklich und warum? • Was war für mich neu? • Was ist davon in meinen Alltag übertragbar? • Auf welche Weise möchte ich nächste Woche mit Gott Beziehung leben? (Kann auch alles auf Kärtchen geschrieben werden). | evtl. Moderationskärtchen und Eddings |